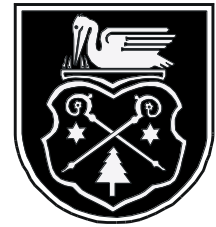


Stadtverordnetenversammlung Luckenwalde

Finanzausschuss



Niederschrift

29. ordentliche öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Finanzausschusses der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Luckenwalde – Wahlperiode 2019 - 2024

Sitzungstermin: Montag, 16.10.2023

Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr

Sitzungsende: 19:24 Uhr

Sitzungsort: Feuerwache Luckenwalde, Konferenzraum, Hermann-Henschel-Weg 112, 14943 Luckenwalde

Anwesend:

Vorsitzender-

Herr Matthias Grunert

Mitglieder-

Herr Hans-Jürgen Akuloff
Herr Peter Gruschka
Frau Dr. Margitta-Sabine Haase
Herr Matthias-Eberhard Nerlich
Herr Stefan Pinkawa
Herr Harald-Albert Swik
Herr Michael Wessel

Vertretung für Frau Walbrach

Sachkundige Einwohner-

Herr Jan Gabelmann
Frau Nikola Gerlach
Herr Tobias Große
Herr Fritz Lindner
Herr Manfred Thier

Verwaltung-

Herr Stephan Gruschwitz
Frau Elisabeth Herzog-von der Heide
Frau Christiane Kaiser
Frau Angela Malter

Schriftführerin-

Frau Annett Gödicke

Abwesend:

Mitglieder-

Frau Nadine Walbrach

Sachkundige Einwohner-

Frau Monika Nestler

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL:

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit
2. Einwohnerfragestunde
3. Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 04.09.2023
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Beschlussvorlagen
- 5.1. Satzung zum BürgerBudget der Stadt Luckenwalde B-7465/2023
- 5.2. Bereitstellung von überplanmäßigen Mitteln für den Bau des Radweges von Luckenwalde nach Hennickendorf B-7475/2023
- 5.3. Turmfest
- 5.3.1. Abrechnung Turmfest 2023
- 5.3.2. Abschluss von Verträgen für das 32. Luckenwalder Turmfest 2024 B-7476/2023
6. Anfragen von Ausschussmitgliedern
7. Informationen der Verwaltung
8. Informationen des Ausschussvorsitzenden

II. NICHT ÖFFENTLICHER TEIL:

9. Einwendungen gegen die Niederschrift des nicht öffentlichen Teils der Sitzung vom 04.09.2023
10. Feststellung der Tagesordnung
11. Anfragen von Ausschussmitgliedern
12. Informationen der Verwaltung
13. Informationen des Ausschussvorsitzenden

I. Öffentlicher Teil

TOP 1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit

Herr Grunert eröffnet die Sitzung des Finanzausschusses. Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß. Zu Sitzungsbeginn sind 8 Mitglieder anwesend.

TOP 2. Einwohnerfragestunde

keine

TOP 3. Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 04.09.2023

keine

TOP 4. Feststellung der Tagesordnung

bestätigt

TOP 5. Beschlussvorlagen

TOP 5.1. Satzung zum BürgerBudget der Stadt Luckenwalde

TOP 5.1.1. Antrag zur Sache B-7465/2023 Satzung zum BürgerBudget der Stadt Luckenwalde: Ein BürgerBudget für alle – zukunftsfest und auskömmlich - Fraktion DIE LINKE/BV A-7080/2023

Herr Akuloff informiert zum Antrag seiner Fraktion. Hauptanliegen sei es, das Budget zu verdoppeln, heißt auf 60.000 Euro jährlich aufzustocken. Des Weiteren sollen die Ortsteile ausdrücklich mit einbezogen werden und das 10.000 Euro Limit für ein Bürgerbudget-Vorhaben ersatzlos gestrichen werden. Man tendiere auch dahin, den Begriff Bürgerhaushalt zu belassen, weil es ja letztlich eine Fortsetzung sei und sich das Wort in der Kommunalpolitik weitestgehend etabliert habe. Er bitte um eine entsprechende Diskussion und Zustimmung zu diesen Änderungen.

Frau Herzog-von der Heide erklärt, dass man extra einen neuen Begriff gewählt habe, beim Bürgerhaushalt hatten die Stadtverordneten über die Top 10 zu entscheiden. Beim Budget entscheiden die Bürger mit ihren Stimmen, welche Vorschläge im Rahmen des Budgets umgesetzt werden. Den Antrag betreffend könne die Verwaltung sich zu eigen machen, dass die Ortsteile erwähnt werden. An der Limitierung des Budgets halte man fest. Man stimme aber zu, dass die 10.000 Euro Budget für den Einzelvorschlag als Orientierungswert genommen werde.

Herr Swik bemerkt, dass man das Bürgerbudget erstmal für zwei Jahre beschließen solle und dann werde die Erfahrung hinterher zeigen, was wir des Weiteren brauchen.

Herr Akuloff erklärt, dass es wichtig sei, dass man mit den Vorschlägen der Bürger so umgehen könne, dass eine Realisierung möglich sei. Es sei die Bitte seiner Fraktion bis zur Stadtverordnetenversammlung dazu nochmal nachzudenken, wozu der Antrag auch Anregung sein soll.

Herr Nerlich schlägt vor, beim Budget auf 40.000 Euro zu gehen, dies sei im Vergleich zu anderen Kommunen und der Einwohnerzahl realistisch.

Herr Grunert weist darauf hin, dass die Fraktion DIE LINKE/BV den Antrag jetzt konkretisieren müsse, um ihn entsprechend zur Abstimmung stellen zu können.

Herr Akuloff erklärt, dass man sich zu den textlichen Formulierungen nochmal verständigen werde, im Grundsatz lasse man den Antrag aber in all seinen Punkten so.

Herr Grunert fasst zusammen, dass die Synopse so, wie sie eingebracht wurde, bestehen bleibe.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die in Anlage 1 enthaltenen Änderungen zum Entwurf der Satzung der Stadt.

Ja 2 Nein 4 Enthaltung 2

Zustimmung nicht empfohlen

TOP 5.1.2. Satzung zum BürgerBudget der Stadt Luckenwalde B-7465/2023

Herr Swik möchte wissen, wie die Kinder- und Jugendbeteiligung im Bürgerbudget umgesetzt werden soll.

Frau Herzog-von der Heide erklärt, dass die Kinder und Jugendlichen über alle Altersstufen hinweg und durch Unterstützung der Verwaltung, Sozialarbeitern und Erziehern animiert werden sollen, selber Vorschläge zu erarbeiten, die dann in die Vorschlagsliste eingehen. Ein Unterbudget werde es nicht geben. Die entscheidende Phase sei die Vorschlagsphase, die auf drei Monate ausgelegt sei.

Herr Swik fragt, ob es durch die Berichterstattung, z. B. in der Pelikan-Post, zu einer Bevorzugung bestimmter Projekte kommen könne?

Frau Herzog-von der Heide antwortet darauf mit einem nein, das könne man auch demokratisch verantworten.

Die Satzung wird mit folgenden Änderungen zur Abstimmung gestellt:

- § 6 d) in der Stadt Luckenwalde einschließlich ihrer Ortsteile Kolzenburg und Frankenfelde realisiert werden kann,
- § 6 g) er einen Orientierungswert von 10.000,00 € (in Worten: zehntausend Euro/brutto) nicht überschreitet,

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die in der Anlage dieser Beschlussvorlage beigefügte Satzung zum BürgerBudget der Stadt Luckenwalde.

Ja 4 Nein 2 Enthaltung 2
geändert empfohlen

TOP 5.2. Bereitstellung von überplanmäßigen Mitteln für den Bau des Radweges von Luckenwalde nach Hennickendorf B-7475/2023

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
Für den Bau des Radweges von Luckenwalde nach Hennickendorf werden überplanmäßig 95.000 € bereitgestellt.

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0
Zustimmung empfohlen

TOP 5.3. Turmfest

TOP 5.3.1. Abrechnung und Umfrageergebnisse 31. Luckenwalder Turmfest 2023 I-7058/2023

Kenntnis genommen

TOP 5.3.2. Abschluss von Verträgen für das 32. Luckenwalder Turmfest 2024 B-7476/2023

Herr Nerlich möchte wissen, wie die Zusammenstellung in der I-Vorlage entstanden sei.

Herr Gruschwitz antwortet, dass die Umfrageergebnisse aus der Onlineumfrage, die im Nachgang des diesjährigen Turmfestes durchgeführt wurde, stammen. 70 % der 573 Teilnehmerinnen und Teilnehmer empfehlen das Luckenwalder Turmfestes weiter.

Herr Nerlich sei geschockt, dass ein Drittel der Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Onlineumfrage das Turmfest nicht weiterempfehlen.

Herr Gruschka fügt hinzu, dass man bei der Onlineumfrage für das nächste Jahr ein neues Antwortfeld anlegen solle, z. B. warum das Turmfest nicht gefalle.

Herr Akuloff ergänzt, dass die Umfrage die Beliebtheit des Luckenwalder Turmfestes als Bürgerfest der Begegnung bestätige. Trotz allem solle man die Kostenentwicklung weiter im Auge behalten. „Wenn wir es als freiwillige Aufgabe weiter so durchführen, und die Defizitentwicklung nicht im Griff haben, weil sie fremdbestimmt ist, dann haben wir insgesamt ein Problem.“

Frau Gerlach möchte wissen, warum es keinen Pauschalvertrag mit der GEMA gebe.

Die Frage wird schriftlich beantwortet.

Herr Gruschka fragt nach, ob es möglich wäre, die Statistik, die wir haben, so zu konkretisieren, dass man wisse, welche Altersgruppen, bei den einzelnen Fragen, eine Rolle gespielt habe.

Herr Gruschwitz antwortet, dass dies schwierig sei, da das Alter zu personenbezogenen Daten zähle, die man nicht mit einer anonymen Umfrage verknüpfen dürfe.

Herr Swik fragt, ob bei den GEMA-Gebühren auch die Abgabe für die Künstlersozialkasse mit drin sei.

Herr Gruschwitz erklärt, dass diese extra kommen.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Verwaltung wird ermächtigt, zur Vorbereitung und Durchführung des 32. Luckenwalder Turmfestes 2024 Verträge bis zu einer Höhe von 260.000,00 EUR (netto) abzuschließen.

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 3

Zustimmung empfohlen

TOP 6. Anfragen von Ausschussmitgliedern

keine

TOP 7. Informationen der Verwaltung

keine

TOP 8. Informationen des Ausschussvorsitzenden

keine

Die Nichtöffentlichkeit wird um 19:21 Uhr hergestellt.

Matthias Grunert
Vorsitzender

Annett Gödicke
Schriftführerin

13. 10 24 31 05